

Hochschule für Technik Stuttgart

Studien- und Prüf- fungsordnung

Infrastruktur- management

Aufgrund § 8 Abs. 5 in Verbindung mit § 32 Abs. 3 und 4 Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz – LHG) vom 1. April 2014 (GBl. S. 99) hat der Senat der Hochschule für Technik Stuttgart am 28.06.2017 folgende Studien- und Prüfungsordnung beschlossen.

Die Zustimmung durch den Rektor erfolgte am 13.07.2017

Die Zustimmung durch den Rektor zur Änderungssatzung vom 07.02.2018 erfolgte am 07.02.2018

§ 41 Studiengang Infrastrukturmanagement

(1) Aufbau des Studiengangs

Das Studium gliedert sich in ein zweisemestriges Grundstudium, das mit der Bachelor-Vorprüfung endet, und das fünfsemestrige Hauptstudium, das mit der Bachelor-Prüfung abschließt.

Das Studium ist modular aufgebaut. Es umfasst insgesamt 210 CP.

Im Grundstudium werden naturwissenschaftliche Grundlagen, Basisfächer des Infrastrukturmanagements und der Betriebswirtschaftslehre sowie überfachliche Kompetenzen vermittelt.

Im Hauptstudium werden die Kernbereiche des Infrastrukturmanagements behandelt. Im 4. Semester wird das Betreute Praktische Studienprojekt (BPS) durchgeführt. Dabei sollen die Studierenden an einer geeigneten Praxisstelle, betreut von der Hochschule, berufsbezogene Erfahrungen sammeln.

(2) Betreutes Praktisches Studienprojekt (BPS)

Im Betreuten Praktischen Studienprojekt sollen den Studierenden innerhalb eines Semesters (6 Monate) berufsbezogene Erfahrungen und Lehrinhalte vermittelt werden und zwar:

- Kennen lernen büromäßiger Arbeitsweisen und des methodischen Vorgehens bei der Vor- und Entwurfsplanung, in der Ausführungsplanung, bei dem Erstellen von Kostenberechnungen, bei der Projektvorbereitung und –abwicklung, bei der Projektentwicklung und -finanzierung und bei betrieblichen Abläufen in Unternehmen der Infrastrukturschaffung und -erhaltung.
Wünschenswert ist außerdem die Mitarbeit in der allgemeinen Betriebsorganisation.

Im Betreuten Praktischen Studienprojekt werden die Studierenden von Professoren des Studiengangs betreut. Im Betreuten Praktischen Studienprojekt müssen folgende Leistungsnachweise und folgende Prüfungsleistung erbracht werden:

- a) Teilnahme an der vorbereitenden Einführungsveranstaltung in das Betreute Praktische Studienprojekt.
- b) Teilnahme an der vorbereitenden Lehrveranstaltung „Grundlagen Arbeitsschutz“ und „Arbeitsschutzmanagement“.
- c) Teilnahme an der nachbereitenden Lehrveranstaltung "Kolloquium" mit Referat.

Das Betreute Praktische Studienprojekt kann nur begonnen werden, wenn

- a) die Bachelor-Vorprüfung bestanden ist und
- b) höchstens drei Prüfungsleistungen / Leistungsnachweise aus dem ersten Teil des Hauptstudiums noch nicht abgelegt sind.

Dem Betreuten Praktischen Studienprojekt zugeordnet ist das Modul „Exkursion / Tutorium“. In diesem Modul müssen die Studierenden im Laufe des Studiums an einer Exkursion teilnehmen. Alternativ kann der Leistungsnachweis über eine Tutorentätigkeit erreicht werden. Insgesamt ist 1 CP nachzuweisen.

(3) Module

Grundstudium 1. und 2. Semester nach Tabelle 1:

Tabelle 1

Modul	Lehrveranstaltung	SWS	CP	PVL	PL	LN	Gewicht PL
1. Semester							
Mathematik 1	Mathematische Grundlagen 1	3	4	SC	KL 120		6
	Finanzmathematik	1	2				
Einführung in die Informatik	Einführung in die Informatik	2	2	SC	KL 60		2
Informationstechnologie	Geographische Informationssysteme (GIS)	2	2		SA		4
	Computer Aided Design (CAD)	2	2				
Physik für Ingenieure	Physik für Ingenieure	3	3		KL 90		3
Wirtschaftslehre	Betriebswirtschaftslehre	2	2		KL 120		4
	Volkswirtschaftslehre	2	2				
Baustoffe und Geotechnik 1	Baustoffe	2	3	SC	KL 120	SC	6
	Geologie und Felshohlrumbaue	3	3				
Infrastrukturmanagement	Infrastrukturmanagement	2	3			SC	
Schlüsselqualifikation 1	Schlüsselqualifikation A	2	2			SC	
Gesamt (1. Semester)		26	30				

Modul	Lehrveranstaltung	SWS	CP	PVL	PL	LN	Gewicht PL
2. Semester							
Mathematik 2	Mathematische Grundlagen 2	2	3		KL 120		6
	Statistik	2	3				
Baustoffe und Geotechnik 2	Bodenmechanik und Erdbau	2	2	SC	KL 90		2
Verkehrsinfrastruktur 1	Entwurf von Verkehrsanlagen	4	4	PA / RE	KL 180		8
	IT-Anwendungen im Verkehrswesen	2	2				
	Stadtverkehrsplanung	2	2				
Energie 1	Konventionelle Energien	2	3		KL 120		6
	Regenerative Energien	2	3				
Projektmanagement und -entwicklung 1	Bauorganisation	2	2		KL 90		4
	Projektmanagement A	2	2				
Bau- und Immobilienwirtschaft	Bau- und Immobilienwirtschaft	2	2		KL 60		2
Schlüsselqualifikation 2	Technisches Englisch	2	2		KL 90		2
Gesamt (2. Semester)		26	30				

Hauptstudium 3. Semester nach Tabelle 2:

Tabelle 2

Modul	Lehrveranstaltung	SWS	CP	PVL	PL	LN	Gewicht PL
3. Semester							
Versorgungstechnik	Gasversorgung	2	3		KL 120		6
	Elektrizitätsversorgung	2	3				
Informations- und Kommunikationstechnik	Informations- und Kommunikationstechnik	2	2			SC	
Recht 1	Öffentliches und bürgerliches Recht	3	3		KL 90		3
Wasserfachliche Grundlagen	Grundlagen der Wasserwirtschaft und Hydromechanik	2	3		KL 60		3
Verkehrsinfrastruktur 2	Straßenbautechnik	2	3		KL 120		6
	Betrieb und Erhaltung	2	3				
Projektmanagement und -entwicklung 2	Kostenmanagement	2	2		KL 120		4
	Projektmanagement B	2	2				
Unternehmensführung 1	Controlling	2	2		KL 60		2
Schlüsselqualifikation 3	Schlüsselqualifikation B	2	2			SC	2
	Wirtschaftsenglisch	2	2		KL 90		
Gesamt (3. Semester)		25	30				

Betreutes Praktisches Studienprojekt (BPS) 4. Semester nach Tabelle 3:

Tabelle 3

Modul	Lehrveranstaltung	SWS	CP	PVL	PL	LN	Gewicht PL
4. Semester							
Arbeitsschutz	Grundlagen Arbeitsschutz	2	2			SC	2
	Arbeitsschutzmanagement	2	2		KL 60		
BPS	Vorbereitende Einführungsveranstaltung, praktische Tätigkeit an der Praxisstelle, nachbereitendes Kolloquium mit Referat, Bericht über die praktische Tätigkeit	2	25			Bericht, Referat	
Exkursion / Tutorium	Exkursion oder Tutorentätigkeit		1			Bericht	
Gesamt (4. Semester)		6	30				

Hauptstudium 5, 6. und 7. Semester nach Tabelle 4

Tabelle 4

Modul	Lehrveranstaltung	SWS	CP	PVL	PL	LN	Gewicht PL
5. Semester							
Gebäudeenergietechnik und Wärmeversorgung	Fern- und Nahwärmeversorgung	2	2		KL 90		4
	Gebäudeenergietechnik	2	2				
Projektmanagement und -entwicklung 3	Projektentwicklung	2	2		KL 90		4
	Facility Management	2	2				
Öffentliche Verwaltung, Regulierung und Finanzierung	Öffentliche Verwaltung	2	2		KL 180		6
	Infrastructure Finance	2	2				
	Netzwerkökonomie und Regulierung	2	2				
Unternehmensführung 2	Organisations- und Dienstleistungsmanagement	2	2		KL 120		4
	Personalmanagement	2	2				
Stadtplanung 1	Grundlagen von Stadtplanung und Städtebau	4	5		SA		5
Energie 2	Energiemanagement und -effizienz	2	4		SA		4
Praxis und Projekt 1	Interdisziplinäres Projekt A	3	5		PA/RE		5
Gesamt (5. Semester)		27	32				

6. Semester							
Siedlungswasserwirtschaft	Wasserversorgung	3	4	SC	KL 180		7
	Abwasserentsorgung und -behandlung	3	3				
Stadtplanung 2	Städtebauliches Entwerfen	4	4		SA		6
	Stadtgestaltung und öffentlicher Raum	2	2				
Verkehrsinfrastruktur 3	Verkehrsplanung	2	3	RE	KL 120		6
	Mobilitätskonzepte	2	3				
Wahlpflichtfach 1	Wahlpflichtfach 1 aus Tabelle 5	2	3		KL 60		3
Wahlpflichtfach 2	Wahlpflichtfach 2 aus Tabelle 5	2	3		KL 60		3
Praxis und Projekt 2	Interdisziplinäres Projekt B	3	5		PA/RE		5
Gesamt (6. Semester)		23	30				

7. Semester							
Unternehmensführung 3	Führung und Management	2	3		PA/RE		3
Recht 2	Öffentliches und privates Baurecht	3	3		KL 90		3
Wahlpflichtfach 3	Wahlpflichtfach 3 aus Tabelle 5	2	3		KL 60		3
Wahlpflichtfach 4	Wahlpflichtfach 4 aus Tabelle 5	2	3		KL 60		3
Abfallwirtschaft	Abfallwirtschaft /-technik	2	2		KL60		2
Bachelor-Arbeit	Bachelor-Arbeit	---	12				14
	Bachelor-Kolloquium		2				
Gesamt (7. Semester)		11	28				

Wahlpflichtfächer

Tabelle 5

Lehrveranstaltung	SWS	CP	PVL	PL	Zuordnung
Schwerpunkt Energie und Wasser					
Energiemärkte und -handel	2	3		KL 60	EW
Energiewende / Klimaschutz	2	3		KL 60	EW
Wasserversorgung 2	2	3		KL 60	EW
Hydrologie und Wasserwirtschaft	2	3		KL 60	EW
Sonderfach je nach Angebot	2	3		KL; SA	EW
Schwerpunkt Verkehr und Mobilität					
Bahntechnik	2	3		KL 60	VM
Öffentlicher Verkehr	2	3		KL 60	VM
Raumplanung	2	3		KL 60	VM
Sonderfach je nach Angebot	2	3		KL; SA	VM
Projektmanagement					
Bürgerbeteiligung	2	3		KL 60	PM
Baustellenmanagement	2	3		KL 60	PM
Brandschutz	2	3		KL 60	PM
Katastrophenschutz	2	3		KL 60	PM
Sonderfach je nach Angebot	2	3		KL; SA	PM
Internationales Infrastrukturmanagement (englischsprachige Vorlesung)					
Urban Energy Concepts	2	3		KL 60	IN
Project Management due to PMI	2	3		KL 60	IN
Urban Planning	2	3		KL 60	IN
Logistics	2	3		KL 60	IN
Sonderfach je nach Angebot	2	3		KL; SA	IN

Die insgesamt 4 Wahlpflichtfächer können folgenden Themengruppen zugeordnet werden:

- Energie und Wasser (Tabellenkürzel EW)
- Verkehr und Mobilität (Tabellenkürzel VM)
- Projektmanagement (Tabellenkürzel PM)
- Internationales Infrastrukturmanagement (Tabellenkürzel IN)

Über das Angebot der Wahlpflichtfächer entscheidet der Prüfungsausschuss vor Beginn des jeweiligen Semesters.

(4) Bachelor-Vorprüfung

Die Modulprüfungen der Bachelor-Vorprüfung, die Prüfungsvorleistungen sowie die Gewichtung der Noten der Modulprüfungen ergeben sich aus Tabelle 1. Die Gesamtnote der Bachelor-Vorprüfung ergibt sich aus den gewichteten Noten der Modulprüfungen des Grundstudiums.

(5) Bachelor-Prüfung

Die Modulprüfungen der Bachelor-Prüfung, die Prüfungsvorleistungen sowie die Gewichtung der Noten der Modulprüfungen ergeben sich aus den Tabellen 2 bis 5. Die Gesamtnote der Bachelor-Prüfung ergibt sich aus den gewichteten Noten der Modulprüfungen des Hauptstudiums und der Bachelorarbeit. Die Gesamtnote entspricht der Endnote im Abschlusszeugnis.

(6) Übergangsregelung

Alle Studierende, die ab Wintersemester 2018/2019 in das Hauptstudium eintreten, d. h. die Bachelor-Vorprüfung erfolgreich abgelegt haben oder 50 von 60 CP aus dem Grundstudium erbracht haben, legen die Prüfungen der Bachelor-Hauptprüfung nach den Maßgaben dieser Studien- und Prüfungsordnung ab. Das Ergebnis der Bachelor-Vorprüfung nach den Regularien der vorhergehenden Studien- und Prüfungsordnung wird insgesamt anerkannt.

(7) Inkrafttreten

Die vorstehenden Änderungen treten mit Wirkung zum Sommersemester 2018 in Kraft.